

Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Vorsitzender
Ortsratsmitglied

André Bents
Hans-Jürgen Hess

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied

Hans Peter Halm
Anke Janßen
Brigite Klee
Heinz Klitscher

Mitglied FDP

Stellv. Vorsitzender

Thomas Lehmann

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsratsmitglied

Antje Kloster

Parteiloses Mitglied

Ortsratsmitglied

Heinz-Jürgen Thaden

Fehlte entschuldigt

Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied
Ortsratsmitglied

Jörg Luth
Manfred Meiners
Herbert Meyerhoff
Jens Thaden

Verwaltung

01
Leiterin Referat 5
Betriebsleiter TBW
85-3
32-10/031 u. Protokollantin

Dr. Jens Graul
Marion Fiedelak
Tim Menke
Stefan Pallaske
Stefanie Kallendrusch

anwesend bis 20:02 Uhr

Gäste

Volksbank Wilhelmshaven eG
Bürgerwindpark Stedesdorf eG

Günter Dresen
Dieter Hinrichs
Anika Artmeyer

A. Öffentlicher Teil ab Seite 2

B. Nichtöffentlicher Teil ab Seite 8

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Tagesordnung**
- 3 **Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.07.2014, Nr. 03/2014**
- 4 **Haushalt 2015/2016**
- 5 **Vorlage an den Ortsrat**
 - 5.1 **Schwerlasttransport zum Windpark Anzetel**
 - 5.2 **Wiederherstellungs-/Gestaltungsmaßnahmen in Sengwarden** 255/2014
 - 5.2 **Gestaltungsmaßnahmen Grünanlage Fedderwarden** 256/2014
- 6 **Mitteilungen und Anfragen**
 - 6.1 **Bildung einer Genossenschaft**
 - 6.2 **Information ÖPNV**
 - 6.3 **Sachstand EU-Förderung**
 - 6.4 **Sachstand Bauunterhaltung VGS Sengwarden**
 - 6.5 **Straßenschäden**
 - 6.6 **Altglascontainer Brumunder Ring**
 - 6.7 **Terminbekanntgabe**

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Bents eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände wurden nicht erhoben.

2 Genehmigung der Tagesordnung

Herrn Bents bat um Vorverlegung des TOP 6.3 im Anschluss an den TOP 4, da beide Punkte von Herrn Dr. Graul vorgetragen werden und dieser wegen terminlicher Überschneidungen die Sitzung frühzeitig verlassen muss. Mit dieser Änderung wurde die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.07.2014, Nr. 03/2014

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

4 Haushalt 2015/2016

Einleitend wies Herr Dr. Graul darauf hin, dass alle Haushaltsunterlagen im Ratsinformationssystem eingestellt sind. Es handelt sich wieder um einen Doppelhaushalt für die Jahre 2015/2016, der auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2013 erarbeitet wurde.

Die Ansätze für den Ortsrat bzw. Ortsbürgermeister sind unverändert (Zuschüsse und Sachmittel).

Im Investitionshaushalt GGS sind die Planungskosten für das neue Feuerwehrhaus der OF 6 unverändert i.H.v. 40.000,00 € für 2015 und die Kosten für den 2. Bauabschnitt/Mannschaftstrakt der OF 5 i.H.v. 250.000,00 € für 2016 eingestellt.

Im Bereich TBW sind die Kosten für die Sanierung der Heddostraße bereits im jetzigen Haushalt enthalten. Die Arbeiten sind bereits ausgeschrieben und werden dann nach Beendigung der Schwerlasttransporte beginnen.

Sonstige kleinere Beseitigungen von Straßenschäden können nach der internen Absprache auf Grundlage des Straßenzustandsregisters ab Frühjahr vorgenommen werden.

Auch die Mittel für den Radweg von Sengwarden nach Sillenstede sind weiterhin im Haushalt enthalten. Das Planfeststellungsverfahren beim Landkreis Friesland könnte beginnen, allerdings ist mittlerweile die Stadt Schortens aufgrund anderweitiger Prioritäten aus dem Projekt ausgestiegen. Nun muss die Position des Landkreises und des Straßenbauamtes in Aurich (Land) zur Realisierung des Gemeinschaftsradweges abgewartet werden.

Herr Lehmann betonte, dass der Bau des Teilstückes bis Wehlens aus touristischer Sicht dringend notwendig sei. Herr Dr. Graul sieht hier das Problem darin, dass es sich um eine Landesstraße handelt und die Stadt hier keine Verpflichtungen hat. Eine Vereinbarung mit dem Land wäre sinnvoll.

Der Rat wird den Haushalt am 03.12.2014 verabschieden, Steuererhöhungen sind zur Erhöhung des finanziellen Spielraumes von dort nicht vorgesehen.

Auf Nachfrage von Frau Klee bestätigte Herr Dr. Graul, dass es sich um einen Wiederholungshaushalt handelt und somit alle lfd. Leistungen weitergeführt werden. Die angesprochenen Mittel für die Jugendzentren befinden sich auf der Liste der freiwilligen Leistungen.

(Anmerkung: Zwischenzeitlich hat Herr Bents in Erfahrung gebracht, dass die Stadt Schortens nach Auskunft des Bürgermeisters Herrn Böhling an dem Projekt Radweg festhalten will.)

5 Vorlage an den Ortsrat

5.1 Schwerlasttransport zum Windpark Anzetel Wiederherstellungs-/Gestaltungsmaßnahmen in Sengwarden 255/2014

Herr Pallaske, Abteilungsleiter Stadtgrün bei TBW, ging in seiner Vorstellung insbesondere auf die Wiederherstellungsmaßnahmen ein.

In Sengwarden sind zwei Bereiche betroffen. Von Voslapp kommend musste die Bepflanzung im Fahrbahnleiter am Ortseingang entfernt werden. Hier sollen bei der Neugestaltung mittig eine Eiche sowie mehrjährige, pflegeleichte Stauden gepflanzt werden.

Die zweite Fläche im Ortsmittelpunkt soll in eine Rasenfläche zurückgeführt werden.

Die anschließende Pflege ist gewährleistet, je nach Wetterlage wird mit der Neubepflanzung noch vor dem Frühjahr begonnen.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Ortsrat Sengwarden stimmt den vorgestellten und beschriebenen Wiederherstellungs-/Gestaltungsmaßnahmen von 2 Verkehrsinseln in Sengwarden zu.

5.2 Gestaltungsmaßnahmen Grünanlage Fedderwarden

256/2014

Mit Hilfe von Fotos verschaffte Herr Pallaske zunächst einen Eindruck über den derzeitigen Zustand der Grünanlage „Trinthamm“. Das Wäldchen ist zugewachsen, unstrukturiert und schlecht einsehbar.

Anschließend stellte er anhand einer Planskizze (s. Anlage) die gestalterischen Ideen vor.

Der Eingangsbereich soll offener gestaltet werden, zudem ist hier die Anpflanzung einer Obstwiese geplant. Der gesamte Weg wird freigeräumt und erhält zur besseren Pflege beidseitig eine Berme. Verkehrsgefährdende Weiden werden entfernt und das Gehölz wird zur Verbesserung des Lichteinfalles ausgedünnt. Die von Nordosten kommende Lindenallee soll aufgenommen werden. Der Sicht- und Lärmschutz zur L 810 bleibt bestehen. Der Graben wird zur Verbesserung des Naturschutzes naturnaher gestaltet.

Die Naturschutzbehörde wird sich mit Sach- und Pflegemittel an dem Projekt beteiligen.

Herr Bents regte zur Erhöhung der Sicherheit im Eingangsbereich die Installation von Solarleuchten an.

Herr Klitscher erzählte, dass die angesprochene Lindenallee vor ca. 28 Jahren von der CDU angepflanzt wurde. Zudem fragte er nach der Herkunft des Namens „Trinthamm“, da dieser im Ort völlig unbekannt sei. Herr Pallaske sagte, dass die Verwaltung diesen Namen von alten Flurkarten entnommen habe, näheres ist hier nicht bekannt.

Auf Nachfrage von Herrn Lehmann sagte Herr Pallaske, dass mit den Maßnahmen, insbesondere dem Gehölzrückschnitt, noch in diesem Jahr begonnen wird.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Ortsrat Sengwarden stimmt den vorgestellten und beschriebenen Gestaltungsmaßnahmen in der Grünanlage Trinthamm Fedderwarden zu.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Bildung einer Genossenschaft

Herr Günter Dresen stellte sich kurz als Vorstandsmitglied der Volksbank Wilhelmshaven eG vor. Anschließend hielt er einen Vortrag über Genossenschaften allgemein, die Volksbank Wilhelmshaven und die Gründung einer Bürgergenossenschaft. Die Power-Point-Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Anhand eines Gründungsfahrplanes verdeutlichte er die verschiedenen Schritte von der Gründungsversammlung bis zur Eintragung ins Genossenschaftsregister beim Amtsgericht. Für die Gründungsversammlung sind zunächst drei Personen erforderlich, die sich in Vorstand und Aufsichtsrat aufteilen. Wichtig ist ebenfalls die Klärung der Fragen, wie die Genossenschaft aussehen soll, wer welche Funktionen und Aufgaben übernimmt, wie viele Mitglieder die Genossenschaft haben soll und wie hoch die Anteile bemessen werden.

Zur Gründungsversammlung kann ein eingeschränkter Personenkreis eingeladen werden. Die Aufnahmevoraussetzungen werden in der Satzung festgehalten und der Vorstand entscheidet über die Mitgliedsanträge. Die Anzahl der Mitglieder kann auch über die Höhe der Einlage geregelt werden. Je niedriger ein Anteil bemessen ist, je mehr Menschen können sich beteiligen.

Herr Hinrichs berichtete von einem Vergleichsprojekt. Die Höhe eines Anteiles beträgt hier 1000 €, um möglichst allen Bürgern die Beteiligung zu ermöglichen. Man benötigte drei Umläufe, um die Anteile zur Erreichung des Eigenkapitals der Genossenschaft i.H.v. 30 % zu zeichnen.

Die Vorarbeiten zum Bürgerwindpark Westerhausen könnten Anfang 2015 in Absprache mit Politik und Verwaltung beginnen. Die Volksbank Wilhelmshaven eG wäre ein möglicher Partner bei der Gründung der Bürgergenossenschaft und der Mitgliedergewinnung.

6.2 Information ÖPNV

Herr Bents berichtete, dass am 25.09.2014 ein Gespräch mit Vertretern des Ortsrates, der Stadtverwaltung, der Stadtwerke, VEJ und der Weser-Ems-Busverkehr GmbH stattgefunden hat.

Es wurde über die Möglichkeit der Veränderung bzw. Verbesserung des ÖPNV für Sengwarden und Fedderwarden diskutiert.

Herr Enzensberger, WEB, wird einen Flyer und einen Fragebogen zur Erfassung der Bedürfnisse für die Bürger beider Ortschaften entwickeln.

Der Fragebogen wird beim nächsten Treffen der Arbeitsgruppen/Runder Tisch am 14.10.2014 vorgestellt.

6.3 Sachstand EU-Förderung

Herr Dr. Graul berichtete, dass es eine grundsätzliche Bereitschaft seitens der Stadtverwaltung zur Teilnahme der Gebiete Sengwarden, Fedderwarden und Langewerth an der lokalen Aktionsgruppe (LAG) Nordseemarschen in dem LEADER-Programm gibt. Hier handelt es sich um eine Landwirtschaftsförderung der EU zur Verbesserung der Struktur im ländlichen Raum.

Die einmaligen und jährlichen finanziellen Mittel werden zur Verfügung gestellt. Auch hat die Stadt bereits an einem Workshop zur Erstellung des neuen regionalen Entwicklungskonzeptes für die Förderperiode ab 2015 teilgenommen. Hier werden die Handlungsfelder und Fördermaßnahmen festgelegt. Am 04.11.2014 wird der Vorstand der LAG endgültig über die Bewerbung und Aufnahme entscheiden. Vertreten wird die Stadtverwaltung von Herrn Hennig Winde vom Stadtplanungsamt und Frau Elke Schute von der Wirtschaftsförderung. Herr Winde wird die Verbindung zur Leitstelle der LAG beim Landkreis Aurich halten und die Förderanträge stellen. Die Förderquote liegt bei 50% bei kommunalen Anträgen und 80% bei privaten Antragstellern (z.B. Bürgerverein). Auf die Nachfrage von Herrn Bents nach dem künftigen Zeitplan antwortete Herr Dr. Graul, dass nach Erstellung des neuen Entwicklungskonzeptes dieses vom Landwirtschaftsministerium akzeptiert werden muss und dann die Fördergelder freigegeben werden. Damit ist in der ersten Hälfte des nächsten Jahres zu rechnen.

6.4 Sachstand Bauunterhaltung VGS Sengwarden

Herr Bents gab bekannt, dass die Sanierung der sanitären Anlagen im Rahmen der Klausurberatungen von GGS beschlossen wurde. Es soll nun schnellstmöglich ein detailliertes Konzept und ein Grobzeitplan erstellt werden. Da die Maßnahme dazu führt, dass während der Bauzeit die Toiletten nicht zur Verfügung stehen und durch Stemmarbeiten und der Erneuerung der Grundleitungen eine erhebliche Lärmbelästigung entsteht, muss mit dem Schulamt und dem Nutzer ein Bauablaufplan abgestimmt werden. Während der Bauzeit von ca. 10 Wochen werden WC-Container aufgestellt.

6.5 Straßenschäden

Herr Menke, TBW, notierte die von Frau Janßen und Herrn Klitscher beanstandeten Straßenschäden Am Holling und in der Sillensteder Straße.

6.6 Altglascontainer Brumunder Ring

Frau Kallendrusch informierte das Gremium darüber, dass sich ein Anwohner aus dem Brumunder Ring bei den Technischen Betrieben, Abteilung Abfallwirtschaft, über die Platzierung der Altglascontainer vor seinem Haus beschwert hat. Der Abstand zwischen Altglascontainern und Wohnhäusern soll mindestens 12 bis 25 m betragen. Da dieser Abstand in diesem Fall nicht eingehalten wird, werden die Altglascontainer an dieser Stelle entfernt. Es gibt in Fedderwarden dann noch die Sammelstellen im Mennhauser Weg und im Pastorenweg. Da für die Einwohnerzahl Fedderwardens drei Depotcontainer vorgesehen sind, sind die Technischen Betriebe bereit, die Container an einer anderen Stelle wieder aufzustellen. Dieser Platz müsste jedoch den Mindestabstand einhalten und in der Nähe der bisherigen Stelle liegen.

Vom Ortsrat konnte kein Alternativplatz genannt werden. Man sprach sich dafür aus, einen zusätzlichen Altglascontainer am Mennhauser Weg aufzustellen, wenn hierfür der Bedarf besteht.

(Anmerkung: Mit Frau Galts, Abfallwirtschaft, wurde vereinbart, dass am Mennhauser Weg und im Pastorenweg evtl. der Entleerungsrhythmus erhöht wird und dadurch eine bedarfsgerechte Entleerung erfolgt.)

6.7 Terminbekanntgabe

Herr Bents informierte über folgende Termine:

13.10.2014	Informationsveranstaltung des Bürgervereins Fedderwarden zur Neugestaltung des „Trinthamm“
14.10.2014	Treffen der Arbeitsgruppen/„Runder Tisch“
01./02.11.2014	Rassekaninchenschau in der VGS Sengwarden
27.08. – 01.09.2015	Besuch der Partnergemeinde Bromberg/Niederösterreich

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:26 Uhr

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 21:34 Uhr

gez.
Bents
Ortsbürgermeister

gez.
Dr. Gaul
Dezernent

gez.
Kallendrusch
Protokollführerin